



Baden-Württemberg.de

📅 11.04.2022

GEODATEN

Neue amtliche Wanderkarten vorgestellt



© picture alliance / dpa | Uli Deck

Staatssekretärin Andrea Lindlohr hat die neuen amtlichen Wanderkarten des Landes für Mannheim, Eberbach, Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt und Baden-Baden vorgestellt. Sie laden zu vielseitigen Naturerlebnissen ein.

Das [Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung \(LGL\)](#) hat jetzt eine ganze Reihe **neuer Wanderkarten** herausgebracht. „Hochpräzise amtliche Daten und das ehrenamtliche Engagement der großen Wandervereine Baden-Württembergs machen es möglich, dass die Wanderkarten des Landes topaktuell und genau sind“, sagte die Staatssekretärin für Landesentwicklung und Wohnen, [Andrea Lindlohr](#). „Die zahlreichen Wanderwege und Wanderziele in den sechs neuen Karten verweisen auf die großartige Vielfalt unserer Natur- und Kulturlandschaften, die sehr viele Bürgerinnen und Bürger gerne erwandern“, so Lindlohr weiter.

Das Land der 1.000 Hügel oder den badischen Jakobsweg erkunden

Mit dem [Mannheimer Blatt \(W201\)](#) können der Burgensteig und der Blütenweg, die Hauptwanderrouten der Bergstraße erkundet werden. Hoch hinaus kann man mit der [Karte Eberbach \(W203\)](#): Damit lässt sich die höchste Erhebung des Odenwalds, der Katzenbuckel, erklimmen. Die [Blätter Bruchsal \(W210\)](#) und [Karlsruhe \(W215\)](#) führen durch einige Etappen des beliebten Weitwanderweges [Odenwald-Vogesen \(HW7\) \(PDF\)](#). In der Nähe von Bruchsal offenbart der Rundwanderweg durch das Naturschutzgebiet Rothenberg eine der Besonderheiten des Kraichgaus, dem Land der 1.000 Hügel, mit seinen mystischen Hohlwegen.

Rund um Karlsruhe (W215) können Rund- und Erlebniswege wie der Drachenrundweg auf dem Michaelsberg erlebt werden, dessen beeindruckender Rundblick den Höhepunkt dieser Tour darstellt. Dem Rhein weiter Richtung Süden mit den Karten [Rastatt \(W224\)](#) und [Baden-Baden \(W225\)](#) folgend, wartet auch ein international anmutender Weg darauf, zu Fuß entdeckt zu werden: Der Badische Jakobsweg führt auf seiner Pilgertour über 320 Kilometer und 17 Etappen bis nach Breisach im Schwarzwald.

57 von 72 geplanten Karten sind fertig

„Das Kartenwerk der Serie 1:25 000 ist noch im Aufbau, aber mit den sechs neuen Kartenblättern biegen wir nun langsam auf die Zielgerade ein: 57 von 72 geplanten Karten sind nun fertig. All diese Wanderkarten konnten in der traditionell guten und konstruktiven Zusammenarbeit mit dem [Odenwaldklub](#) und dem [Schwarzwaldverein](#) herausgegeben werden“, sagte der Präsident des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Robert Jakob.

Touristische Informationen wie beispielsweise Aussichtspunkte, Schutzhütten, Grillplätze, Sehenswürdigkeiten und Wanderheime sind in dieser Kartenserie ebenso enthalten wie Bahnhöfe, Haltepunkte und Bushaltestellen. „Premiumwege, Qualitätswege, Weitwanderwege, viele Erlebniswege und sogar Pilgerwege – die Karten des Landesamts bieten tolle Wandererlebnisse für jede und jeden“, so Staatssekretärin Lindlohr.

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

Das LGL erfasst die Landschaftstypen Baden-Württembergs laufend mit modernster Vermessungstechnik in höchster Präzision. Auf Grundlage dieser Daten entstehen eine Reihe von Daten- und Kartenprodukten, aus denen das Landesamt flächendeckend für ganz Baden-Württemberg Freizeit-, Wander- und Sonderkarten in verschiedenen Maßstäben herausgibt. Dabei arbeitet das LGL seit Jahrzehnten auch mit den Wandervereinen im Land erfolgreich zusammen. Darüber hinaus werden die Daten zudem mit der App [„BW-Map mobile“](#) auch digital angeboten.

Die Karten sind beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung in Stuttgart, Büchsenstraße 54, oder in Karlsruhe, Kriegsstraße 103, sowie online und im Buchhandel erhältlich.

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/neue-amtliche-wanderkarten-vorgestellt/?cHash=f6923cb6400ec84eac858ce9ec5defd6&type=98>